

8.7.1918

Eine Schlägerei im Rathauskeller.**Zwischen Deutschnationalen und Tschechen.**

Gestern abend kam es im Rathauskeller zu einem argen Skandal. Der tschechische Abgeordnete Stanek befand sich mit mehreren anderen tschechischen Abgeordneten und Journalisten im Rosenkammer des Rathauskellers. Möglicherweise erhob sich ein Gast und hielt an die übrigen Gäste eine Ansprache, worin er sie aufforderte, sich die Provokationen der anwesenden Tschechen nicht gefallen zu lassen. Im Nu war der ganze Saal auf. Um einen Tumult hintanzuhalten, ersuchten die Geschäftsführer des Rathauskellers den Abgeordneten Stanek und seine Begleiter, den Saal zu verlassen. Abg. Stanek versicherte, daß er nicht provoziert habe, sondern daß vielmehr er provoziert worden sei. Er weigerte sich, den Saal zu verlassen.

Da die übrigen Gäste auf der Entfernung der Tschechen bestanden, kam es zu stürmischen Szenen, die schließlich in eine Schlägerei ausarteten. Schließlich verließen Abg. Stanek und seine Begleiter den Saal, worauf die anwesenden Deutsch-

nationalen die „Haupt am Rhein“ anpöbelten.